

FDP-Politiker begleiten nächtlichen Schwertransport einer Lok **Universal Transport demonstriert Schwerlast-Know-how**

Paderborn, 06. Mai 2022 – Schwerlastspezialist Universal Transport zeigt Flagge mit einem ganz besonderen Besuch. In der Nacht zum 03. Mai durften drei FDP-Politiker:innen auf Einladung von Geschäftsführer Holger Dechant eine Teilstrecke des Transports von zwei Lokomotiven für New Jersey auf ihrem Weg von Kassel zum Hamburger Hafen begleiten.

Über sechs Stunden lang konnten sich die FDP-Mitglieder Ulrich Reuter, MdL und verkehrspolitischer Sprecher in Düsseldorf, Landtagskandidatin Anke Zillmann und Unternehmer Thomas Mertens ein Bild von den Herausforderungen der Schwerlastlogistik machen.

So waren die Besucher Zeugen eines spektakulären Projekts, das seit vergangenem Jahr komplett in den fachkundigen Händen der Universal Transport Gruppe und ihrer Tochterunternehmen ist. Insgesamt 25 Lokomotiven aus einem Werk in Kassel sollen Bahnstrecken im US-amerikanischen New Jersey bedienen. Die erste Spezial-Lok erreichte Mitte Januar 2021 erfolgreich ihr Ziel an der Ostküste der USA. In dieser Nacht war es die Nr. 13 von 25 auf dem Weg nach Hamburg.

Um 21 Uhr am Abend des 02. Mai wurden die gelben Westen übergezogen und alle Teilnehmer mit Kaffee, Wasser und Obst versorgt. Startpunkt war an der Rastanlage Am Biggenkopf an der A 44. Die Teilstrecke ist ein Stück des Weges in der zweiten von insgesamt vier Nächten, die der Tross bis zum Hamburger Hafen benötigt.

Dann bewegte sich der Tross bestehend aus 15 Mitarbeiter:innen über insgesamt 60 km durch den Landkreis und die Stadt Paderborn bis zum Parkplatz Hövelsenne an der A33, was allein 4,5 Stunden dauerte. Der Grund: Wegen maroder Brücken mussten einige Umwege genommen werden.

Guter Anschauungsunterricht für die anwesenden Entscheidungsträger, die Notwendigkeit umfassender Infrastrukturmaßnahmen einmal live zu erleben.

„Ich kenne die umfangreichen Genehmigungsverfahren, aber jetzt ist mir die Komplexität von Vorbereitung und Durchführung in der Praxis erst richtig bewusst geworden“, zeigt sich Ulrich Reuter beeindruckt.

Insbesondere die Schwerlastlogistik leidet zudem unter schlechten Straßen und Brücken, was immer wieder zu erheblichen Umwegen, Zeitverlust und Extrakosten führt. Dabei wäre ein Transport über die Schiene eigentlich der bessere. Doch auch das ist nicht möglich.

„Dass wir das überhaupt über die Straße und nicht die Schiene abwickeln müssen, liegt an der zu hohen Achslast. Die Loks sind einfach zu schwer für das deutsche Schienensystem“, erläutert Holger Dechant.

Begeistert zeigten sich die Politiker von der „tollen Teamarbeit“, Anke Zillmann zeigte sich „beeindruckt vom guten Betriebsklima und der guten Laune des Universal Transport-Teams während der ganzen Fahrt“.

Thomas Mertens: „Wir können stolz sein, hier in der Region Paderborn einen solchen Dienstleister zu haben“.

Eine für die Gäste einmalige Erfahrung ging um 03:15 Uhr in der Nacht zu Ende. Holger Dechant zeigte sich vom „Praxis-Test der Politiker“ beeindruckt und erweiterte die Einladung auf alle, die sich für Logistik interessieren. „Nach Voranmeldung möchten wir es jedem ermöglichen, bei einem unserer Transporte dabei zu sein“.

Pressekontakt Universal Transport

Jan Schneider-Rothhaar

Medienbüro am Reichstag

Telefon: +49 30 206 141 3038

E-Mail: jan.schneider-rothhaar@mar-berlin.de



Universal Transport Geschäftsführer Holger Dechant (2.v.R.) und seine Gäste der FDP beim Nachttransport der Lok Nr. 13 nach Hamburg



Die Lok 13 auf dem Weg von Kassel nach Hamburg